

# MANN®

# HOLZ

# MASCHINEN

DE ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

DRECHSELBANK

EN USER MANUAL

WOOD TURNING LATHE



**D 300F**

**D 300F**

## **DRECHSELBANK / WOOD TURNING LATHE**

HOLZMANN-MASCHINEN GmbH  
Marktplatz 4 | 4170 Haslach | AUSTRIA  
Gewerbepark 8 | 4707 Schlüsslberg | AUSTRIA  
Tel: +43 - 7289 / 71562-0 | Fax: +43 - 7289 / 71562-4  
Tel: +43 - 7248 / 61116-0 | Fax: +43 - 7248 / 61116-6  
info@holzmann-maschinen.at, www.holzmann-maschinen.at



*Betriebsanleitung und  
Sicherheitshinweise vor  
Erstinbetriebnahme lesen  
und beachten!*



*Read the operation manual  
carefully before first use.*

Edition: 10.04.2014 – Revision 02 –CEC- DE/EN

# 1 INHALT / INDEX

<b>2</b>	<b>VORWORT</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS</b>	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>TECHNIK</b>	<b>8</b>
4.1	Komponenten .....	8
4.2	Technische Daten .....	8
<b>5</b>	<b>SICHERHEIT</b>	<b>9</b>
5.1	Bestimmungsmäßige Verwendung .....	9
5.2	Sicherheitshinweise .....	10
5.3	Restrisiken .....	12
<b>6</b>	<b>MONTAGE</b>	<b>13</b>
6.1	Lieferumfang .....	13
6.2	Vorbereitende Tätigkeiten .....	13
6.2.1	Der Arbeitsplatz .....	13
6.2.2	Transport / Ausladen der Maschine .....	13
6.2.3	Vorbereitung der Oberflächen .....	13
6.3	Elektrischer Anschluss .....	14
6.4	Zusammenbau .....	15
6.4.1	Verriegelungshebel .....	15
6.4.2	Planscheibe .....	15
6.4.3	Mitnehmer .....	15
<b>7</b>	<b>BETRIEB</b>	<b>16</b>
7.1	Betriebshinweise .....	16
7.2	Bedienung .....	17
7.2.1	Reitstock einstellen .....	17
7.2.2	Handauflage einstellen .....	17
7.2.3	Ein-Aus-schalten .....	17
7.2.4	Geschwindigkeit einstellen .....	17
<b>8</b>	<b>WARTUNG</b>	<b>18</b>
8.1	Instandhaltung .....	18
8.2	Reinigung .....	19
8.3	Entsorgung .....	19

<b>9</b>	<b>FEHLERBEHEBUNG</b>	<b>20</b>
<b>10</b>	<b>PREFACE</b>	<b>21</b>
<b>11</b>	<b>TECHNIC</b>	<b>22</b>
11.1	Components .....	22
11.2	Technical Details .....	22
<b>12</b>	<b>SAFETY</b>	<b>23</b>
12.1	Intended Use.....	23
12.2	Security instructions .....	24
12.3	Remaining risk factors .....	26
<b>13</b>	<b>ASSEMBLY</b>	<b>27</b>
13.1	Delivery content.....	27
13.2	Preparatory activities.....	27
13.2.1	Workplace requirements .....	27
13.2.2	Transport .....	27
13.2.3	Preparation of the surface .....	27
13.3	Power supply .....	28
13.4	Assembly.....	29
<b>14</b>	<b>OPERATION</b>	<b>30</b>
14.1	Operation instructions.....	30
14.2	Operation .....	31
14.2.1	Tailstock adjustment .....	31
14.2.2	Tool rest adjustment .....	31
14.2.3	On-Off-switch .....	31
14.2.4	Speed adjustment.....	31
<b>15</b>	<b>MAINTENANCE</b>	<b>32</b>
15.1	Maintenance plan .....	32
15.2	Cleaning .....	32
15.3	Disposal .....	33
<b>16</b>	<b>TROUBLE SHOOTING</b>	<b>33</b>
<b>17</b>	<b>ERSATZTEILE / SPARE PARTS</b>	<b>34</b>
17.1	Ersatzteilbestellung / spare parts order.....	34
17.1.1	D 300F .....	35

<b>18</b>	<b>KONFORMITÄTSERKLÄRUNG/CERTIFICATE OF CONFORMITY</b>	<b>37</b>
<b>19</b>	<b>GARANTIEERKLÄRUNG</b>	<b>38</b>
<b>20</b>	<b>GUARANTEE TERMS</b>	<b>39</b>
<b>21</b>	<b>PRODUKTBEOBACHTUNG</b>	<b>40</b>

## 2 VORWORT

### Sehr geehrter Kunde!

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Drechselbank D 300F.

Folgend wird die übliche Handelsbezeichnung des Geräts (siehe Deckblatt) in dieser Betriebsanleitung durch die Bezeichnung "Maschine" ersetzt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

### Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

**Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!**

**Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.**

**Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.**

### Urheberrecht

© 2014

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt.

Als Gerichtsstand gilt das Landesgericht Linz oder das für 4170 Haslach zuständige Gericht.

### Kundendienstadresse

**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**  
A-4170 Haslach, Marktplatz 4  
Tel +43 7289 71562 - 0  
Fax +43 7289 71562 - 4  
[info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

### 3 SICHERHEITSZEICHEN / SAFETY SIGNS

**DE** SICHERHEITSZEICHEN  
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

**EN** SAFETY SIGNS  
DEFINITION OF SYMBOLS



**DE** **WARNUNG!** *Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz des Erdbohrers kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.*



**EN** **ATTENTION!** *Ignoring the safety signs and warnings applied on the machine as well as ignoring the security and operating instructions can cause serious injuries and even lead to death.*



**DE** **ANLEITUNG LESEN!** *Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.*

**EN** **READ THE MANUAL!** *Read the user and maintenance manual carefully and get familiar with the controls in order to use the machine correctly and to avoid injuries and machine defects.*



**DE** **CE-KONFORM:** *Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien*

**EN** **EC-CONFORM:** *This product complies with EC-directives*



**DE** **Allgemeiner Hinweis**

**EN** **General note**



**DE** **Schutzausrüstung tragen!**

**EN** **Protective clothing!**



**DE** **Nur geschultes Personal!**

**EN** **Only trained staff!**



**DE** **Gefährliche elektrische Spannung!**

**EN** **High voltage!**



DE **Bedienung mit Schmuck verboten!**  
EN **Operation with jewelry forbidden!**



DE **Bedienung mit Krawatte verboten!**  
EN **Operation with tie forbidden!**



DE **Bedienung mit offenem Haar verboten!**  
EN **Operation with long hair forbidden!**



DE **Maschine vor Wartung und Pausen ausschalten  
und Netzstecker ziehen!**  
EN **Stop and pull out the power plug before any break  
and engine maintenance!**



DE **Warnung vor Schnittverletzungen!**  
EN **Warning about cut injuries!**



DE **Warnung vor rotierenden Teilen!**  
EN **Warning of rotating parts!**



DE **Vor Nässe schützen!**  
EN **Protect from moisture!**



DE **Nicht auf die Maschine klettern!**  
EN **Do not climb onto the machine!**



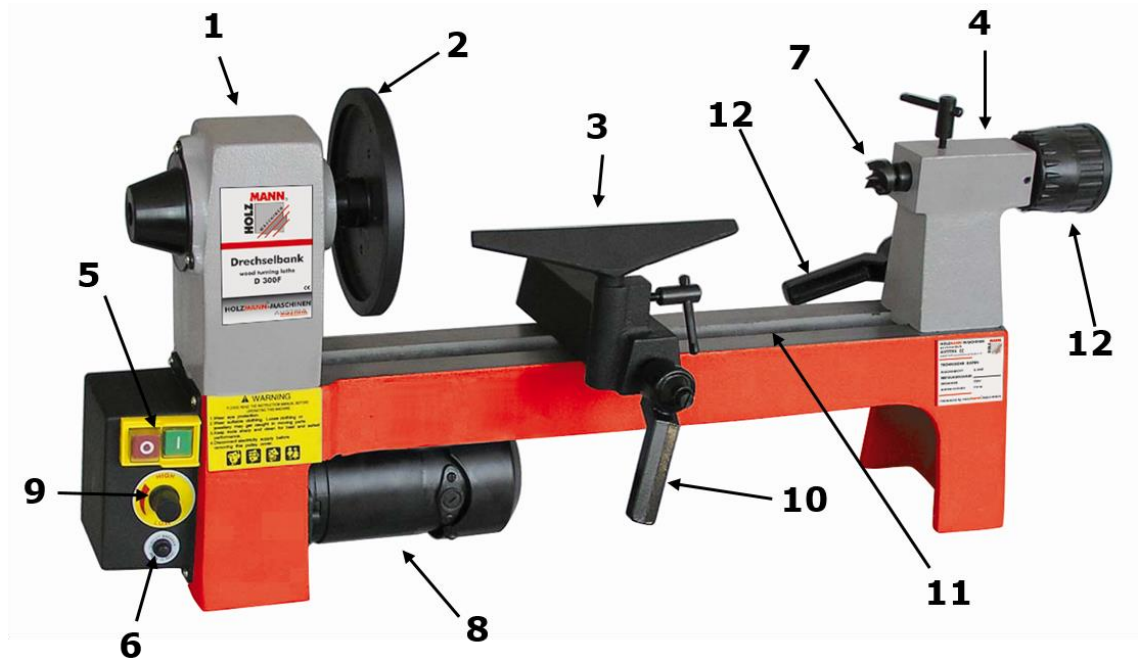
DE **Sicherheitsabstand einhalten!**  
EN **Keep safety distance!**



DE **Warnung vor wegschleudernden Teilen!**  
EN **Warning against thrown-off items!**

## 4 TECHNIK

### 4.1 Komponenten



Nr.	Spezifikation	Nr.	Spezifikation
1	Spindelstock	7	4-Zack-Mitnehmer
2	Planscheibe	8	Motor
3	Handauflage	9	Geschwindigkeitsregler
4	Reitstock	10	Spannhebel Handauflage
5	Ein-Aus Schalter	11	Maschinenbett
6	Überlastschutzschalter	12	Spannhebel und Handrad Reitstock

### 4.2 Technische Daten

Spezifikation	D 300F
Nennspannung	230V / 50Hz
Motorleistung	250W
Spindeldrehzahl	750-3200min <sup>-1</sup>
Spitzenweite	305mm
Spitzenhöhe über Maschinenbett	110mm
Spindelstock, Gewindeaufnahme	M33 DIN800
Morsekonusaufnahme	MK1
Pinolenweg	35mm
Gewicht	20kg



## 5 SICHERHEIT

### 5.1 Bestimmungsmäßige Verwendung


Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Maschine ist ausschließlich für folgende Tätigkeiten bestimmt:

Zum Drechseln von Holz

**Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt **HOLZMANN-MASCHINEN** keine Verantwortung oder Garantieleistung.**

	<b>WARNUNG</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ <b>Benutzen Sie die Maschine niemals mit defekten oder ohne montierte trennende Schutzeinrichtung</b></li><li>▪ <b>Die Entfernung bzw. Änderung der Sicherheitskomponenten können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen führen!</b></li></ul> <p><b>HÖCHSTE VERLETZUNGSGEFAHR!</b></p>

#### Arbeitsbedingungen:

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 70%
Temperatur	von +5°C bis +40°C

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

#### Unzulässige Verwendung:

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig
- Die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist der Gebrauch von Werkzeugen, die nicht für den Gebrauch mit der Maschine geeignet sind.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.
- Lassen Sie die Maschine nie unbeaufsichtigt, vor allem nicht, wenn Kinder in der Nähe sind!

## 5.2 Sicherheitshinweise

**Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!**

**Örtlich geltende Gesetze und Bestimmungen können das Mindestalter des Bedieners festlegen und die Verwendung dieser Maschine einschränken!**

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise **UNBEDINGT** zu beachten:



- **Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!**
- **Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!**
- **Stellen Sie die Maschine so auf, dass genügend Platz zum Bedienen und zum Führen der Werkstücke gegeben ist!**
- **Arbeiten Sie in gut durchgelüfteten Räumen!**
- **Überlasten Sie die Maschine nicht!**
- **Achten Sie bei der Arbeit auf einen stets sicheren Stand.**
- **Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!**



- **Das Klettern auf die Maschine ist verboten!**
- **Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!**



- **Die Maschine darf nur von einer Person bedient werden**
- **Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.**
- **Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!**
- **Achten Sie darauf, dass sich keine weiteren Personen im Gefahrenbereich (Mindestabstand: 2m) aufhalten**



- **Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar (Haarnetz verwenden!).**
- **Lose Objekte können sich verfangen und zu schwersten Verletzungen führen!**



- **Bei Arbeiten an und mit der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe, Schutzbrille und Gehörschutz) tragen!**
- **Tragen Sie keine Sicherheitshandschuhe!**



- Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis die Maschine still steht!
- Vor Wartungs- oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen!
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine ausgeschaltet ist, bevor sie an die Stromversorgung angeschlossen wird
- Die Maschine nie mit defektem Schalter verwenden





- Verwenden Sie nur unveränderte, in die Steckdose passende Anschlussstecker (keine Adapter bei Schutzgeerdeten Maschinen)
- Jedes Mal, wenn Sie mit einer elektrisch betriebenen Maschine arbeiten, ist höchste Vorsicht geboten! Es besteht Gefahr von Stromschlag, Feuer, Schnittverletzung;
- Schützen Sie die Maschine vor Nässe (Kurzschlussgefahr!)
- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge und -maschinen nie in der Umgebung von entflammaren Flüssigkeiten und Gasen (Explosionsgefahr!)
- Prüfen Sie regelmäßig das Anschlusskabel regelmäßig auf Beschädigung
- Verwenden Sie das Kabel nie zum Tragen der Maschine oder zum Befestigen eines Werkstückes
- Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Teilen




- Einstellwerkzeuge, Spanschlüssel und Spannstifte vor dem Einschalten entfernen
- Fixieren Sie das Werkstück immer mit einem geeigneten Werkzeug.
- Bearbeiten Sie nur ein sicher eingespanntes Werkstück. Vor dem Einschalten immer prüfen!
- Werkstück vor dem Spannen zwischen zwei Spitzen beidseitig mit einer Zentrierbohrung versehen!
- Vor der Bearbeitung Nägel und andere Fremdkörper aus dem Werkstück entfernen!
- Lagern Sie die Maschine außerhalb der Reichweite von Kindern



- Niemals in die laufende Maschine greifen!
- Späne und Werkstückteile nur bei stehender Maschine entfernen!
- Auslaufende Werkstücke nie mit der Hand abbremsen!
- Messungen nie am rotierenden Werkstück vornehmen!

<b>HINWEIS</b>		
  	<b>Verhalten im Notfall</b>	
	Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 griffbereit vorhanden sein. Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste-Hilfe-Maßnahmen ein. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:	
	1. Ort des Unfalls	2. Art des Unfalls
	3. Zahl der Verletzten	4. Art der Verletzungen

### 5.3 Restrisiken

<b>WARNUNG</b>	
	<p><b>Es ist darauf zu achten, dass jede Maschine Restrisiken aufweist. Bei der Ausführung sämtlicher Arbeiten (auch der einfachsten) ist größte Vorsicht geboten. Ein sicheres Arbeiten hängt von Ihnen ab!</b></p>

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das frei rotierende Werkstück während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten des Werkstückes, vor allem bei nicht mit entsprechendem Werkzeug/Vorrichtung fixiertem Werkstück.
- Verletzungsgefahr: Haare und lose Kleidung etc. können erfasst und aufgewickelt werden! Schwere Verletzungsgefahr! Sicherheitsbestimmungen bzgl. Arbeitskleidung unbedingt beachten.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Kippen der Maschine
- Verletzungsgefahr durch Staubemissionen von, mit gesundheitsschädlichen Mitteln behandelten Werkstücken
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag:  
Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion wobei das Werkzeug vom drehenden Werkstück erfasst und gegen den Bediener geschleudert wird.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird.

Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine der wichtigste Sicherheitsfaktor!

## 6 MONTAGE

### 6.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile (siehe auch Kapitel 4.1) in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.


### 6.2 Vorbereitende Tätigkeiten

#### 6.2.1 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;  
Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus sowie die Abmessungen der Maschine aus. Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten.

#### 6.2.2 Transport / Ausladen der Maschine

Herausheben aus der Verpackung zur Montage und Positionieren auf dem Arbeitsplatz:  
Nur mittels geeigneter Hebeeinrichtung!


	<b>WARNUNG</b>
	<p><b>Das Hochheben und der Transport der Maschine darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen und muss mit entsprechender Ausrüstung durchgeführt werden.</b></p>

Beachten Sie, dass sich etwaig verwendete Hebeeinrichtungen (Kran, Stapler, Hebegurt etc.) in einwandfreiem Zustand befinden müssen.


Zum Manövrieren der Maschine in der Verpackung kann auch ein Palettenhubwagen bzw. ein Gabelstapler verwendet werden.

#### 6.2.3 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden.

	<b>HINWEIS</b>
	<p><b>Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!</b> <b>Daher gilt:</b> Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden.</p>



### 6.3 Elektrischer Anschluss

	<b>ACHTUNG</b>
	<p><b>Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine: Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!</b>  <b>Daher gilt:</b> Maschine muss an einer geerdeten Steckdose betrieben werden.</p>

Folgende Anweisungen richten sich an einen Elektrofachmann. Der Anschluss der Maschine ist ausschließlich durch einen Elektrofachmann durchzuführen!

1. Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
2. Der Erdungsleiter ist gelb-grün ausgeführt!
3. Das Speisestromnetz muss mit 16A abgesichert sein.
4. Überprüfen Sie, ob die Netzspannung mit den Anforderungen der Maschine übereinstimmt.
5. Prüfen Sie nach dem elektrischen Anschluss die Laufrichtung des Sägebandes.
6. Wenn die Maschine in die falsche Richtung läuft, sind zwei leitende Phasen zu tauschen.
7. Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
8. Überzeugen Sie sich, dass ein etwaiges Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark.
9. Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

	<b>HINWEIS</b>	
	<p><b>Der Betrieb ist nur mit Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD mit maximalem Fehlerstrom von 30mA) zulässig.</b></p>	

	<b>HINWEIS</b>	
	<p><b>Verwenden Sie ausschließlich zulässige Verlängerungskabel mit dem, in der folgenden Tabelle erklärten, Litzenquerschnitt.</b></p>	
Spannung	Verlängerung	Litzenquerschnitt
<b>220 V-240 V</b> <b>50 Hz</b>	<27 m	1,5 mm <sup>2</sup>
	<44 m	2,5 mm <sup>2</sup>
	<70 m	4,0 mm <sup>2</sup>
	<105 m	6,0 mm <sup>2</sup>

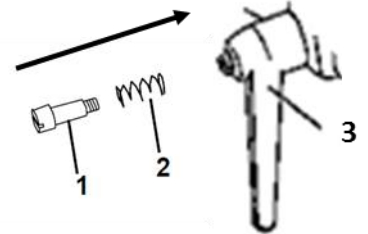
## 6.4 Zusammenbau

Die Maschine wird im Prinzip fertig montiert ausgeliefert. Aus Transportgründen kann es sein, dass einige Komponenten vom Kunden montiert werden müssen.

### 6.4.1 Verriegelungshebel

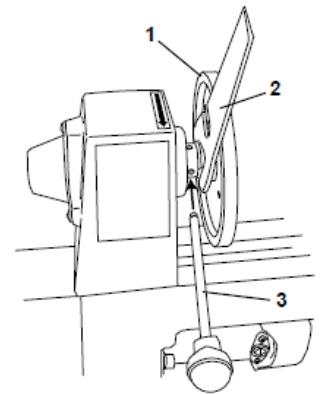
Dieser Hebel ist am Reitstock und an der Handauflage zu montieren. Führen Sie die Schraube (1) durch die Feder (2) und durch den Hebel (3) und montieren Sie diesen am vorgesehenen Platz.

- Verriegelungshebel lösen:  
Am Hebel ziehen und gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Verriegelungshebel fixieren:  
Hebel hineindrücken und im Uhrzeigersinn drehen.



### 6.4.2 Planscheibe

Setzen Sie den Gabelschlüssel (2) hinter der Planscheibe (1) an. Fixieren Sie die Antriebswelle mit dem Fixierstab (3) und lösen oder fixieren Sie die Planscheibe mit dem Gabelschlüssel.

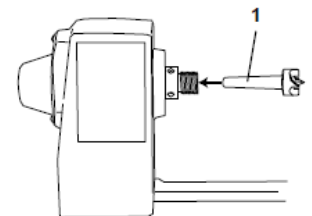


## WARNUNG

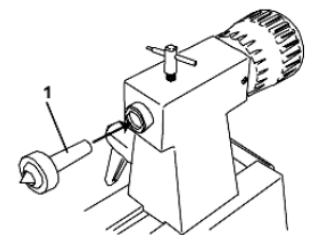
**Kontrollieren Sie vor jeder Inbetriebnahme der Maschinen den festen Sitz der Planscheibe!**

### 6.4.3 Mitnehmer

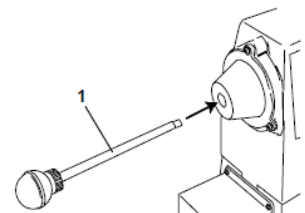
Mitnehmer (1) in die Öffnung des Spindelstocks einführen bis er fest sitzt.



Mitnehmer (1) in die Öffnung des Reitstockes einführen bis er fest sitzt.




Die Mitnehmer werden durch Einführen der Fixierstange (1) gegenüber des Mitnehmers wieder gelöst.




## 7 BETRIEB

Betreiben Sie die Maschine nur im einwandfreien Zustand. Vor jedem Betrieb ist eine Sichtprüfung der Maschine durchzuführen. Sicherheitseinrichtungen, elektrische Leitungen und Bedienelemente sind genauestens zu kontrollieren. Prüfen Sie Schraubverbindungen auf Beschädigung und festen Sitz.

### 7.1 Betriebshinweise

	<b>WARNUNG</b>	
<b>Führen Sie sämtliche Umrüstarbeiten nur bei Trennung vom elektrischen Netz durch!</b>		

	<b>ACHTUNG</b>
<b>Die Maschine nie mit angedrücktem Drechselwerkzeug starten!</b>	

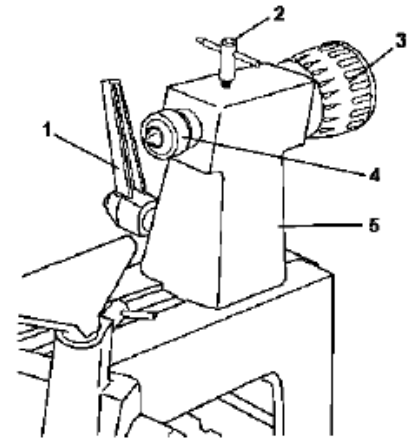
	<b>HINWEIS</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Handauflage vor Start auf festen Sitz prüfen!</b></li> <li>• <b>Drehen Sie jedes Mal vor dem Einschalten das eingespannte Werkstück per Hand um sicherzustellen, dass es frei läuft und die Handauflage nicht berührt!</b></li> <li>• <b>Kontrollieren Sie dabei auch, ob das Werkstück zentriert und fest eingespannt wurde!</b></li> <li>• <b>Das Drechselwerkzeug beim Arbeiten mit beiden Händen sicher halten und führen!</b></li> <li>• <b>Nur mit scharfem Drechselwerkzeug arbeiten!</b></li> <li>• <b>Große und unwuchte Werkstücke nur mit kleiner Drehzahl bearbeiten!</b></li> <li>• <b>Angaben über die Werkstückabmessungen einhalten!</b></li> <li>• <b>Rissige Werkstücke dürfen nicht verarbeitet werden!</b></li> <li>• <b>Nur ausgesuchte Hölzer ohne Fehler verarbeiten!</b></li> </ul>	



## 7.2 Bedienung

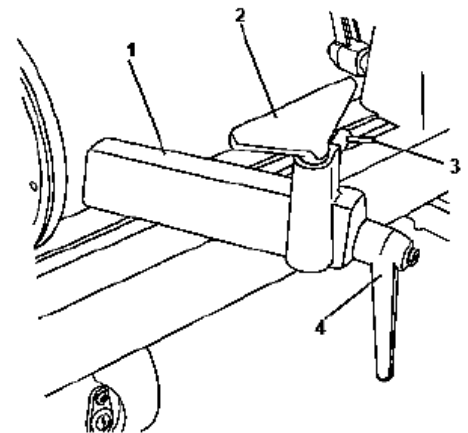
### 7.2.1 Reitstock einstellen

- Spannhebel (1) lösen
- Einstellrad (3) drehen und den Reitstock (5) in gewünschte Position bringen
- Mitnehmer (4) mit Verriegelungshebel (2) fixieren oder lösen



### 7.2.2 Handauflage einstellen

- Spannhebel (4) lösen
- Handauflagenhalterung (1) in gewünschte Position bringen und wieder fixieren
- Verriegelungshebel (3) lösen und Höhe der Handauflage (2) einstellen und fixieren



## HINWEIS

- **Die Handauflage sollte stets so nahe wie möglich zum Werkstück eingestellt sein!**
- **Höheneinstellung knapp unter der gedachten Mittellinie des Werkstückes.**
- **Drehen Sie vor dem Einschalten das Werkstück mit der Hand und überprüfen Sie, dass das Werkstück frei laufen kann!**

### 7.2.3 Ein-Aus-schalten

**Einschalten:** Betätigen Sie die grüne Taste ("I") für ca.2 Sekunden. Die Maschine läuft an.

Überlastschuttschalter (2) beachten!

**Ausschalten:** Betätigen Sie die rote Taste ("0").



Die Maschine läuft nach! Bleiben Sie so lange bei der Maschine, bis das Werkstück komplett still steht (Werkstück nicht mit der Hand stoppen!)

### 7.2.4 Geschwindigkeit einstellen

Die Geschwindigkeit der D 300F ist nach dem Einschalten (1) mit dem Geschwindigkeitsregler (3) stufenlos in einem Bereich von 750 – 3200min<sup>-1</sup> regelbar.



## 8 WARTUNG

	<b>ACHTUNG</b>	
	<p><b>Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und den Netzstecker ziehen!</b></p> <p><b>Sachschäden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine werden so vermieden!</b></p>	

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

<b>HINWEIS</b>
<p>Nur ein regelmäßig gewartetes und gut gepflegtes Gerät kann ein zufrieden stellendes Hilfsmittel sein. Wartungs- und Pflegemängel können zu unvorhersehbaren Unfällen und Verletzungen führen.</p> <p>Reparaturen die spezielle Fachkenntnisse erfordern, sollten nur von autorisierten Service Centern durchgeführt werden.</p> <p><b>Unsachgemäßer Eingriff kann das Gerät beschädigen oder Ihre Sicherheit gefährden.</b></p>

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen!

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

### 8.1 Instandhaltung

#### Nach jeder Inbetriebnahme:

- Reinigen Sie die Maschine und ihre Teile mit einem starken Druckluftstrahl von Holzstaub und sonstigen Materialresten. Bewegliche Teile reinigen Sie zusätzlich mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste. Tragen Sie eine dünne Schicht Schmieröl auf alle beweglichen Teile der Maschine auf.

#### Nach 50 Betriebsstunden:

- Keilriemen überprüfen.  
Bei ausgefranzten Keilriemen Ursache feststellen. Überprüfen Sie, ob an den Keilriemenscheiben unebene und oder raue Flächen entstanden sind. Ausgefranzte und überdehnte Keilriemen ersetzen!

## 8.2 Reinigung

Nach jeder Inbetriebnahme muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden. Befreien Sie die Maschine regelmäßig nach der Arbeit von Spänen und Holzstaub.



### HINWEIS

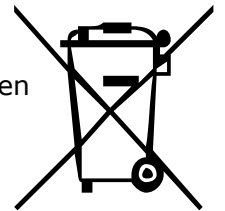
**Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!**

**Daher gilt:** Bei der Reinigung nur Wasser und wenn notwendig milde Reinigungsmittel verwenden!

Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion mit handelsüblichen Mitteln imprägnieren.

## 8.3 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre Maschine nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten. Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Maschine oder gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser verpflichtet, Ihre alte fachgerecht zu entsorgen.



## 9 FEHLERBEHEBUNG

**BEVOR SIE DIE ARBEIT ZUR BESEITIGUNG VON DEFEKTEN BEGINNEN, TRENNEN SIE DIE MASCHINE VON DER STROMVERSORGUNG.**

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
<b>Motor startet nicht</b>	• Schalter defekt	• Schalter reparieren
	• Stromversorgung ausgeschaltet	• Stromversorgung kontrollieren
	• Sicherung defekt	• Sicherung wechseln
	• Überlastsicherung hat angesprochen	• Überlastsicherung hineindrücken
<b>Starke Vibration</b>	• Verzogenes Werkstück	• Austausch des Materials
	• Werkstück schlecht zentriert	• Mittelpunkt genauer ausmessen
	• Lockere Riemenscheibe	• Festziehen
	• Abgenutzter Riemen	• Wechseln
	• Drechselbank steht auf unebener Oberfläche	• Auf ebenen Untergrund stellen
	• Reit- bzw. Spindelstock locker	• Fixieren
	• Zu hohe Drehzahl	• Drehzahl einstellen
<b>Schlechtes Drechselergebnis</b>	• Stumpfes Drechseisen	• Drechseisen schärfen
	• Falsches Drechseisen für Aufgabe	• Richtiges Drechseisen wählen
	• Falsche Einstellung der Handauflage	• Entfernung und Höhe der Handauflage neu positionieren

**VIELE POTENTIELLE FEHLERQUELLEN LASSEN SICH BEI FACHGEMÄSSEM ANSCHLUSS AN DAS SPEISESTROMNETZ IM VORHINEIN AUSSCHLIESSEN.**



### HINWEIS

**Sollten sie sich bei notwendigen Reparaturen nicht in der Lage fühlen diese ordnungsgemäß zu verrichten, oder besitzen sie die vorgeschriebene Ausbildung dafür nicht, ziehen sie immer eine Fachwerkstätte zum Beheben des Problems hinzu.**

## 10 PREFACE

### Dear Customer!

This manual contains information and important instructions for the installation and correct use of the wood turning lathe D 300F.

Following the usual commercial name of the device (see cover) is substituted in this manual with the name "machine".

This manual is part of the product and shall not be stored separately from the product. Save it for later reference and if you let other people use the product, add this instruction manual to the product.

### **Please read and obey the security instructions!**



Before first use read this manual carefully. It eases the correct use of the product and prevents misunderstanding and damages of product and the user's health.

Due to constant advancements in product design, construction pictures and content may diverse slightly. However, if you discover any errors, inform us please.

Technical specifications are subject to changes!

**Please check the product contents immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts.**

**Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial product receipt and unpacking before putting the product into operation.**

**Please understand that later claims cannot be accepted anymore.**

## Copyright

© 2014

This document is protected by international copyright law. Any unauthorized duplication, translation or use of pictures, illustrations or text of this manual will be pursued by law.

Court of jurisdiction is the Landesgericht Linz or the competent court for 4170 Haslach, Austria!

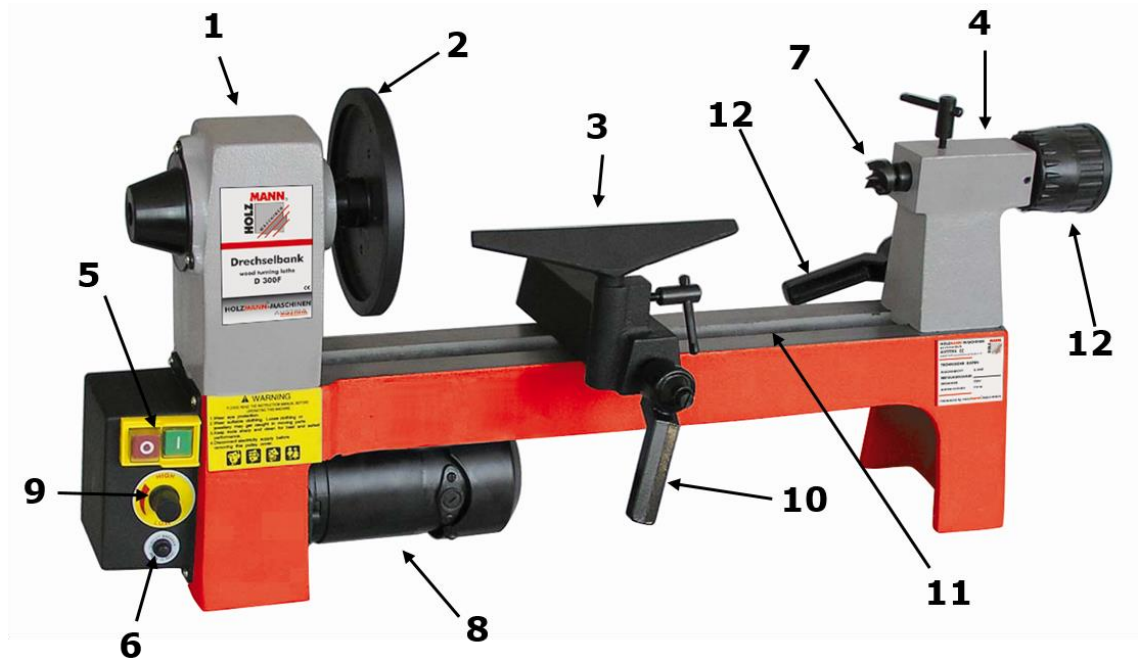
## CUSTOMER SERVICE CONTACT

### **HOLZMANN MASCHINEN GmbH**

A-4170 Haslach, Marktplatz 4  
Tel 0043 7289 71562 - 0  
Fax 0043 7289 71562 - 4  
info@holzmann-maschinen.at

## 11 TECHNIC

### 11.1 Components



No.	Specification	No.	Specification
1	Headstock	7	Spur center
2	Faceplate	8	Motor
3	Tool rest	9	Speed controller
4	Tailstock	10	Excentric axis
5	On-Off switch	11	Machine bed
6	Circuit break button	12	Excentric axis and handle tailstock

### 11.2 Technical Details

Spezifikation	D 300F
Voltage	230V / 50Hz
Motor power	250W
Spindle speed	750-3200min <sup>-1</sup>
Distance between centers	305mm
Center height above machine bed	110mm
Head stock, norm spindle	M33 DIN800
Morse taper	MT1
Tail spindle travel	35mm
Weight	20kg

## 12 SAFETY

### 12.1 Intended Use

The machine must only be used for its intended purpose! Any other use is deemed to be a case of misuse.

To use the machine properly you must also observe and follow all safety regulations, the assembly instructions, operating and maintenance instructions lay down in this manual.

All people who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area.

The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The machine is used for:

Turning wood.

**Any manipulation of the machine or its parts is a misuse, in this case **HOLZMANN-MASCHINEN** and its sales partners cannot be made liable for ANY direct or indirect damage.**

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors.

	<b>WARNING</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Use the machine never with defective or without mounted guard!</b></li> <li>▪ <b>The removal or modification of the safety components may result in damage to equipment and serious injury!</b></li> </ul> <p style="text-align: center;"><b>HIGHEST RISK OF INJURY!</b></p>

#### Ambient conditions

The machine may be operated:

humidity max. 70%

temperature +5°C to +40°C (+41°F to +104°F)

The machine shall not be operated outdoors or in wet or damp areas.

The machine shall not be operated in areas exposed to increased fire or explosion hazard.

#### Prohibited use

- The operation of the machine outside the stated technical limits described in this manual is forbidden.
- Operation of the machine function without emergency stop button or impeller box with open doors is prohibited.
- The use of the machine not according with the required dimensions is forbidden.
- The use of the machine not being suitable for the use of the machine and not being certified is forbidden.
- Any manipulation of the machine and parts is forbidden.
- The use of the machine for any purposes other than described in this user-manual is forbidden.
- The unattended operation on the machine during the working process is forbidden!
- It is not allowed to leave the immediate work area during the work is being performed.

## 12.2 Security instructions

**Missing or non-readable security stickers have to be replaced immediately!**

**The locally applicable laws and regulations may specify the minimum age of the operator and limit the use of this machine!**

To avoid malfunction, machine defects and injuries, read the following security instructions!



- **Keep your work area dry and tidy! An untidy work area may cause accidents. Avoid slippery floor.**
- **Make sure the work area is lighted sufficiently**
- **Install the machine so that there is sufficient space for safe operation and workpiece handling**
- **Do not overload the machine**
- **Provide good stability and keep balance all times**
- **Avoid abnormal working postures! Make sure you stand squarely and keep balance at all times.**
- **Always stay focused when working. Reduce distortion sources in your working environment. The operation of the machine when being tired, as well as under the influence of alcohol, drugs or concentration influencing medicaments is forbidden.**



- **Do not climb onto the machine!**
- **Attach the machine to the underground**



- **Respectively trained people only and only one person shall operate the machine.**
- **Do not allow other people, particularly children, to touch the machine or the cable. Keep them away from your work area.**
- **Make your workshop childproof.**
- **Make sure there is nobody present in the dangerous area. The minimum safety distance is 2m**



- **Wear suitable work clothes! Do not wear loose clothing or jewelry as they might get caught in moving parts and cause severe accidents! Wear a hair net if you have long hair.**
- **Loose objects can become entangled and cause serious injuries!**



- **Use personal safety equipment: ear protectors and safety goggles when working with the machine.**
- **Do not wear safety gloves!**





- **Never leave the machine running unattended! Before leaving the working area switch the machine off and wait until the machine stops.**
- **Always disconnect the machine prior to any actions performed at the machine.**
- **Avoid unintentional starting**
- **Do not use the machine with damaged switch**



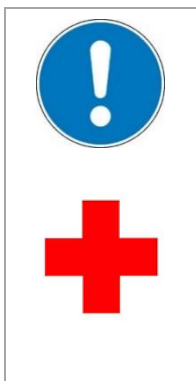
- **The plug of an electrical tool must strictly correspond to the socket. Do not use any adapters together with earthed electric tools**
- **Each time you work with an electrically operated machine, caution is advised! There is a risk of electric shock, fire, cutting injury;**
- **Protect the machine from dampness (causing a short circuit)**
- **Use power tools and machines never in the vicinity of flammable liquids and gases (danger of explosion)**
- **Check the cable regularly for damage**
- **Do not use the cable to carry the machine or to fix the work piece**
- **Protect the cable from heat, oil and sharp edges**
- **Avoid body contact with earthed**



- **Before starting the machine remove any adjusting wrenches and screwdrivers**
- **Fix the workpiece with the right tool**
- **Machine only stock which is chucked securely on the machine, always check before switching the machine on**
- **Provide workpiece with centre holes before clamping between centres**
- **Before start working remove any nails and other foreign bodies from the workpiece**
- **Keep any machine that is not being used out of reach of children**



- **Never grab into the running machine!**
- **Remove chips and workpiece parts only if the machine is standing still!**
- **Never stop workpieces with the hand during run out!**
- **Never take measurements on a rotating workpiece!**




## NOTICE

### Emergency procedure

A first aid kit in accordance with DIN 13164 should always be readily available for a possible accident. Initiate the violation in accordance with the necessary first aid measures. When requesting support, provide the following details:

- |                             |                     |
|-----------------------------|---------------------|
| 1. Place of accident        | 2. Type of accident |
| 3. Number of injured people | 4. Injury type(s)   |

### 12.3 Remaining risk factors

	WARNING
	<p><b>It is important to ensure that each machine has remaining risks. In the execution of all work (even the simplest) greatest attention is required. A safe working depends on you!</b></p>

Even if the machine is used as required it is still impossible to eliminate certain residual risk factors totally. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

Despite of correct and proper use and maintenance there remain some residual risk factors:

- **Hazard of injury or machine damage due to undetected machine defect**  
 To minimize this risk, check the machine prior to every operation for loose screws and connections. Check the motor noise, the spindle, the chuck etc. for eventual damage. Damaged parts have to be replaced immediately, no operation of the machine in the meantime!
- **Hazard of electric shock**  
 Undetected malfunctions in the power supply and/or the connected wood working machine might result in electric shock when touching the machine. Ensure proper electric installation, and let it check periodically by a trained electrician.
- **Danger due to unintended machine start-up**  
 Eliminate this risk by disconnecting the machine before you perform any checks or activities on the machine.
- **Hazard of inhaling toxic dust**  
 Especially wood dust arising from chemically treated wood and/or lacquer/paint are harmful when inhaled. Therefore wear a suitable breathing mask if required.
- **Hazard of kickback:**  
 The tooling is caught by the rotating workpiece and thrown back to the operator.

These risk factors can be minimized through obeying all security and operation instructions, proper machine maintenance, proficient and appropriate operation by persons with technical knowledge and experience.

## 13 ASSEMBLY

### 13.1 Delivery content

Please check the product contents (see capture 11.1) immediately after receipt for any eventual transport damage or missing parts. Claims from transport damage or missing parts must be placed immediately after initial machine receipt and unpacking before putting the machine into operation. Please understand that later claims cannot be accepted anymore.

### 13.2 Preparatory activities

#### 13.2.1 Workplace requirements

The ground has to be even, in level and hard. It must be suitable at least to weight it with double weight per square meter than the machines net weight.  
The chosen workplace must have access to a suitable electric supply net hat complies with the machines requirements.

#### 13.2.2 Transport

The machine can be transported in package with a forklift.  
The machine is very heavy. The machine shall be lifted from crate with a suitable lifting device only that is certified to be able to carry the machines load.



### WARNING

**The lifting and transportation of the machine must only be carried out by qualified staff and must be carried out with appropriate equipment.**

Note that lifting equipment used (crane, forklift, sling, etc.) must be in perfect condition.  
To maneuver the machine in the packaging can also a pallet jack or a forklift be used.

#### 13.2.3 Preperation of the surface

Uncoated metal machine parts have been insulated with a greasy layer to inhibit corrosion.  
This layer has to be removed. You can use standard solvents that do not damage the machine surface.




### NOTICE

**Do not use solvents based on nitrite, aggressive solvents like break cleaners or scrubbing agents!**



**These damage the machine surface.**



### 13.3 Power supply

	<b>ATTENTION</b>
	<p><b>When working with non-grounded machines: Severe injury or even death may arise though electrocution!</b></p> <p><b>Therefore:</b> The machine must be operated at a grounded power socket</p>

The connection of the machine to the electric power supply and the following checks have to be carried out by a respectively trained electrician only.

1. The electronic connection of the machine is designated for operation with a grounded power socket!
2. The connector plug may not be manipulated.
3. The mains supply must be secured with 16A:
4. If the connector plug doesn't fit or if it is defect, only qualified electricians may modify or re-new it!
5. The grounding wire should be held in green-yellow.
6. A damaged cable has to be exchanged immediately!
7. Check, whether the feeding voltage and the Hz comply to the required values of the machine. A deviation of feeding voltage of  $\pm 5\%$  is allowed (e.g.: a machine with working voltage of 380V can work within a voltage bandwidth of 370 till 400V).
8. Make sure that a possible extension cord is in good condition and suitable for the transmission of power. An undersized cord reduces the transmission of power and heats up.
9. A damaged cable must be replaced immediately

	<b>NOTICE</b>	
	<p><b>Operation is only allowed with safety switch against stray current (RCD max. stray current of 30mA)</b></p>	

	<b>NOTICE</b>	
	<p><b>Use only permitted extension cable with cross-section the one in the following table declared.</b></p>	
Voltage	Extension	Cross-section
<p><b>220 V-240 V 50 Hz</b></p>	<27 m	1,5 mm <sup>2</sup>
	<44 m	2,5 mm <sup>2</sup>
	<70 m	4,0 mm <sup>2</sup>
	<105 m	6,0 mm <sup>2</sup>

## 13.4 Assembly

The machine is delivered pre-assembled.

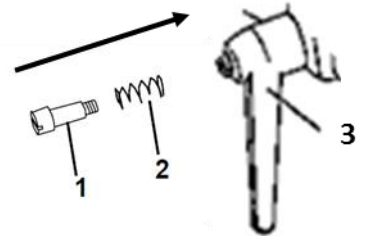
For transport reasons some parts of the machine can be assembled by the customer.

### 13.4.1 Lock lever

This lever has to be mounted at the headstock and the tool rest.

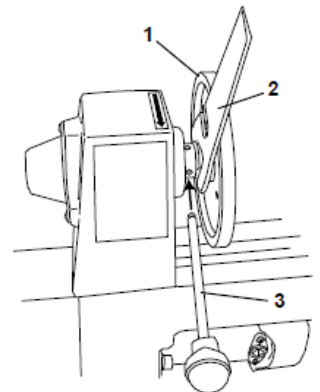
The shoulder screw (1) passes through the spring (2) and the handle lever (3). If either lock lever has come loose from the lathe or has come apart in shipping, reassemble it and thread into place.

To operate, push the handle lever in and turn clockwise to tighten. Pulling the handle lever outward will disengage the threaded shaft, allowing you to reposition the lever handle so it is out of the way.



### 13.4.2 Face plate

Thread the faceplate (1) onto the end of the headstock spindle and hand tighten. Place the wrench (2) over the flats on the faceplate. Insert the tip of the push-out rod (3) into one of the slots in the side of the headstock spindle. While gripping the push-out rod firmly, turn the wrench to either tighten or loosen the faceplate. Remove the push-out rod and wrench. If the faceplate is being removed, continue turning it until it comes off the spindle threads.

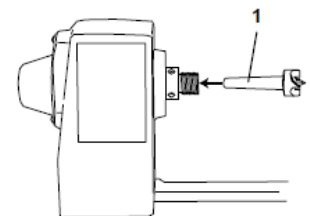


## WARNING

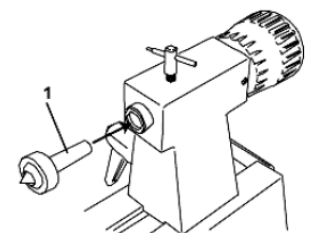
**Do not operate the lathe until it is completely assembled and adjusted according to the instructions.**

### 13.4.3 Spur center

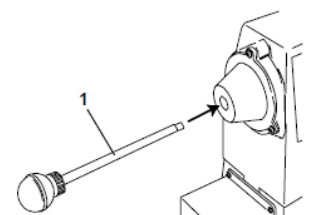
Insert the tailstock cup center (1) into the hollow center of the headstock spindle.



Insert the shaft (1) of the tailstock center into the hollow center of the tailstock spindle.



Insert the push-out rod (1) into the far end of the headstock spindle or the tailstock spindle until it comes into contact with the shaft of the spur or center. Tap the end of the push-out rod (1) until the spur or center comes loose.




## 14 OPERATION

Device to be operated in a perfect state only. Inspect the device visually every time it is to be used. Check in particular the safety equipment, electrical controls, electric cables and screwed connection for damage and if tightened properly. Replace any damaged parts before operating the device.

### 14.1 Operation instructions

	<b>WARNING</b>	
<b>Perform all machine settings with the machine being disconnected from the power supply!</b>		

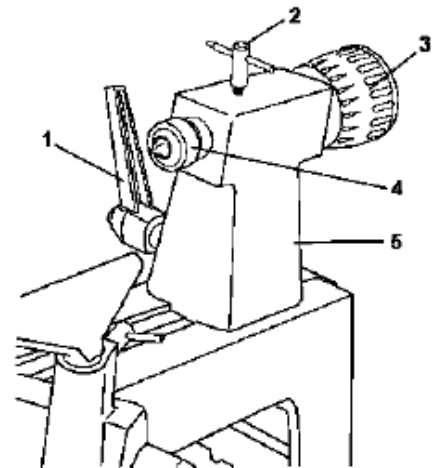
	<b>ATTENTION</b>
<b>Never switch the machine on while pressing the chisel against the material!</b>	

	<b>NOTICE</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Before switching the machine on, make sure that the tool rest is firmly tightened</b></li> <li>• <b>Rotate the clamped workpiece each time before turning by hand to ensure that it runs freely and does not touch the rest tool!</b></li> <li>• <b>Thereby check also whether the workpiece is centred and tighten clamped!</b></li> <li>• <b>Make sure to guide and hold the chisel with both hands safe and tight during machining!</b></li> <li>• <b>Work only with well sharpened tools!</b></li> <li>• <b>Work large and unbalanced workpieces at low spindle speed only!</b></li> <li>• <b>Specifications regarding the maximum or minimum size of the workpiece must be observed!</b></li> <li>• <b>Workpieces with cracks may not be used!</b></li> <li>• <b>Only process selected woods without defects!</b></li> </ul>	

## 14.2 Operation

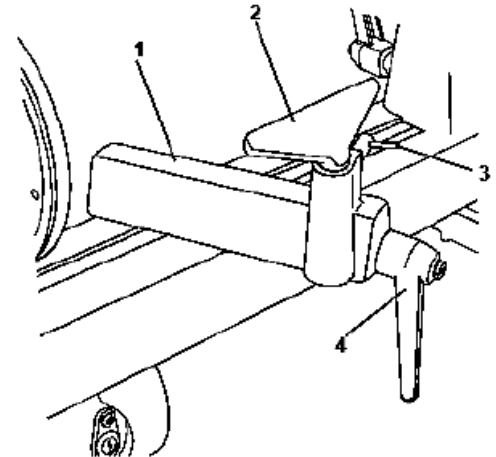
### 14.2.1 Tailstock adjustment

- Move the tailstock (5) by loosening the lock lever (1) and pushing the tailstock to the desired position on the bed. Lock by tightening the lock lever (1).
- The spindle can extend up to 2 1/2" from the tailstock housing. You can move the tailstock spindle (4) by loosening the spindle lock lever (2) and then turning the hand wheel (3). Turning the hand wheel clockwise extends the spindle; turning it counterclockwise retracts the spindle. Lock the lock levers (1) and the spindle lock levers (2) before operating the lathe.
- The tailstock spindle is hollow and can be accessed from the handwheel end. Use the push-out rod to remove the center cup or to drill holes through the center of a workpiece on a faceplate.



### 14.2.2 Tool rest adjustment

- To move the tool rest base (1), loosen the lock lever (4) and move the base to the right or left and back or front. Tighten the lever (4) when the tool rest base is in the desired position.
- To adjust the angle of the tool rest (2), loosen the lock lever (3), move the tool rest to the desired position, and tighten the lock lever.
- To change to the other tool rest, loosen the lock lever (3) and pull the tool rest (2) out of the tool rest base, insert the other tool rest, adjust to desired position, and tighten the lock lever (3).



## NOTICE

- **The tool rest should be selected as close as possible to the workpiece!**
- **Height adjustment just below the centerline of the workpiece.**
- **Rotate the workpiece by hand and check that the workpiece can rotate freely before turning!**

### 14.2.3 On-Off-switch

**Switch on:** Push the green button ("I") for 2 seconds. The machine begins to run.

Observe the circuit breaker reset button (2).

**Switch off:** Push the red button ("0").



The machine does not stop immediately! Stay as long at the machine, until the workpiece is completely stopped (Do not stop the workpiece by hand!)

### 14.2.4 Speed adjustment

The speed of the D300F is infinitely variable with the speed controller (3) in a range of 750 – 3200min<sup>-1</sup> after switch on (1) adjustable.



## 15 MAINTENANCE

 	<b>ATTENTION</b>
	<p><b>Don't clean or do maintenance on the machine while it is still connected to the power supply:</b></p> <p><b>Damages to machine and injuries might occur due to unintended switching on of the machine!</b></p> <p><b>Therefore: Switch the machine off and disconnect it from the power supply before any maintenance works or cleaning is carried out</b></p>

The machine does not require extensive maintenance. If malfunctions and defects occur, let it be serviced by trained persons only.

Before first operation as well as later on every 100 operation hours you should lubricate all connecting parts (if required, remove beforehand with a brush all swarfs and dust).

Check regularly the condition of the security stickers. Replace them if required.

Check regularly the condition of the machine.

The good condition and perfect adjustment of the guiding rollers is essential for a smooth band guidance and a clean cut.

Store the machine in a closed, dry location.

<b>NOTICE</b>
<p>Clean your machine regularly after every usage – it prolongs the machines lifespan and is a pre-requisite for a safe working environment.</p> <p><b>Repair jobs shall be performed by respectively trained professionals only!</b></p>

### 15.1 Maintenance plan

#### After each workshift:

Clean the machine and its parts with a strong jet of compressed air from wood dust and other material remains. Moving parts can also be cleaned with a brush or a soft brush. Apply a thin layer of lubricating oil to all moving parts of the machine.


#### After 50 hours of operation

Check the V-belts.

Determine for frayed belts cause. Check if uneven or rough surfaces and were built on the V-belt pulleys. Replace frayed or stretched belts!

### 15.2 Cleaning

After each workshift the machine has to be cleaned. Remove chips etc. with a suitable tool. Do not remove them by hand (cutting injury!). Remove dust as well.

	<b>NOTICE</b>
	<p><b>The usage of certain solutions containing ingredients damaging metal surfaces as well as the use of scrubbing agents will damage the machine surface!</b></p> <p>Clean the machine surface with a wet cloth soaked in a mild solution</p>



### 15.3 Disposal

Do not dispose the machine in residual waste. Contact your local authorities for information regarding the available disposal options. When you buy at your local dealer for a replacement unit, the latter is obliged to exchange your old.



## 16 TROUBLE SHOOTING

**BEFORE YOU START WORKING FOR THE ELIMINATION OF DEFECTS, DISCONNECT THE MACHINE FROM THE POWER SUPPLY.**

Trouble	Possible cause	Solution
<b>Machine does not start</b>	• Switch defective	• Repair switch
	• Power supply is off	• Repair power supply
	• Fuse is defective	• Change fuse
	• Circuit breaker is active	• Push in the circuit button
<b>Strong vibration</b>	• Warped workpiece	• Change material
	• Workpiece is wrong centered	• Measure the center newly
	• Loosen pulley	• Tighten the pulley
	• Outworn pulley	• Change pulley
	• Turning lathe is on uneven surface	• Level the surface
	• Loosen tail- or headstock	• Tighten
	• Too much speed	• Adjust speed
<b>Bad turning result</b>	• bad sharpened chisel	• Sharpen the chisel
	• Wrong chisel for this work	• Select the right chisel
	• Wrong adjustment of tool rest	• Adjust the high and the distance of the tool rest

**MANY POTENTIAL SOURCES OF ERROR CAN BE CLEARED BY THE EXPERTLY CONNECTION TO THE ELECTRICITY GRID.**

	<b>NOTICE</b>
	<p><b>Should you in necessary repairs not able to properly to perform or you have not the prescribed training for it always attract a workshop to fix the problem.</b></p>

## 17 ERSATZTEILE / SPARE PARTS

### 17.1 Ersatzteilbestellung / spare parts order

Mit HOLZMANN-Ersatzteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhöhen die Lebensdauer.

#### HINWEIS

**Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!**

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

Beim Bestellen von Ersatzteilen verwenden Sie bitte das Serviceformular, das Sie am Ende dieser Anleitung finden. Geben Sie stets Maschinentype, Ersatzteilnummer sowie Bezeichnung an. Um Missverständnissen vorzubeugen, empfehlen wir mit der Ersatzteilbestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung beizulegen, auf der die benötigten Ersatzteile eindeutig markiert sind.

[Bestelladresse](#) sehen Sie unter [Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation](#).

With original HOLZMANN spare parts you use parts that are attuned to each other shorten the installation time and elongate your products lifespan.

#### IMPORTANT

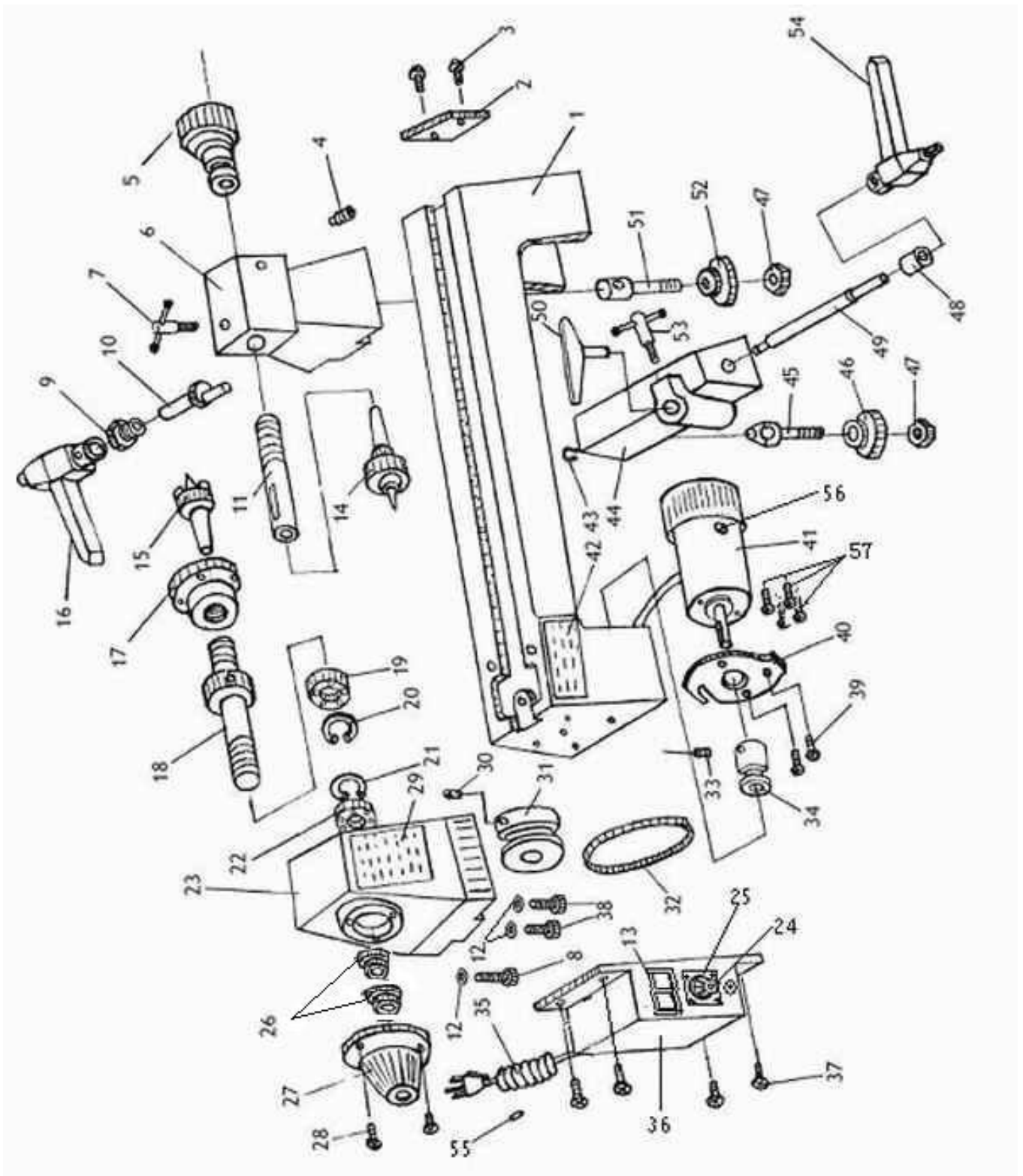
**The installation of other than original spare parts voids the warranty!**

So you always have to use original spare parts

When you place a spare parts order please use the service formular you can find in the last chapter of this manual. Always take a note of the machine type, spare parts number and partname. We recommend to copy the spare parts diagram and mark the spare part you need.


[You find the order address in the preface of this operation manual.](#)

17.1.1 D 300F



No.	Specification	Qty.	No.	Specification	Qty
1	Bed	1	30	Set screw M6x8	1
2	Retaining plate	1	31	Drive pully	1
3	PHLP HD screw M5x8	2	32	Belt K-516	1
4	Special set screw M6x8	1	33	Set screw M6x10	1
5	Handwheel	1	34	Motor pully	1
6	Tailstock	1	35	Power cord	1
7	T-lock knob bolt for tailstock	1	36	Variabel speed box	1
8	Cap screw M8x40	1	37	PHLP HD screw M4x10	4
9	Sleeve	1	38	Cap screw M8x25	1
10	Eccentric axis	1	39	Cap screw M6x16	2
11	Tailstock spindle	1	40	Motor plate	1
12	Lock Washer 8MM	3	41	Motor	1
13	Paddle switch	1	42	Warning label	1
14	Live center assembly	1	43	Ext retaining ring 8MM	1
15	Spur center	1	44	Tool rest base	1
16	Tailstock lock handle	1	45	Special bolt	1
17	Face plate-6	1	46	Plate	1
18	Headstock spindle	1	47	Lock nut M8	2
19	Ball bearing 6004ZZ	1	48	Sleeve	1
20	Ext retaining ring C40	1	49	Eccentric rod	1
21	EXT retaining ring C40	1	50A	Large tool rest	1
22	Ball bearing 6004ZZ	1	50B	Small tool rest	1
23	Headstock	1	51	Special bolt	1
24	Speed dial switch	1	52	Plate	1
25	Speed dial label	1	53	T-lock knob bolt for tool rest	1
26	Headstock spindle nut	2	54	Tool holder lock handle	1
27	Outboard spindel cover	1	55	Fuse	1
28	PHLP HD screw M4x10	3	56	Carbon brush	2
29	Spec's label	1	57	Cap screw M5X8	4

**18 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY**

	<p><b>Inverkehrbringer / Distributor</b></p> <p>HOLZMANN MASCHINEN® GmbH          A-4170 Haslach, Marktplatz 4          Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4          www.holzmann-maschinen.at</p>
	<p><b>Bezeichnung / name</b></p> <p style="text-align: center;"><b>DrehSELbank / wood turning lathe</b></p>
<p><b>Typ / model</b></p> <p style="text-align: center;"><b>D 300F</b></p>	
<p><b>EG-Richtlinien / EC-directives</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 2006/42/EG</li> <li>▪ 2004/108/EG</li> </ul>	
<p><b>Angewandte Normen / applicable Standards</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ EN 61000-6-4:2007, EN 61000-6-2:2005</li> <li>▪ EN ISO 14121-1:2007, EN ISO 14121-2:2007</li> <li>▪ EN 13898:2003</li> </ul>	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannten Maschinen aufgrund ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entsprechen. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the above mentioned machines meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.



Christian Eckerstorfer  
 Techn. Dokumentation / techn. documentation  
 HOLZMANN-MASCHINEN  
 4170 Haslach, Marktplatz 4



**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**  
 Marktplatz 4, 4170 Haslach  
 weiterer Standort:  
 Gewerbepark 8, 4707 Schlüsselberg  
 www.holzmann-maschinen.at

Klaus Schörghuber  
 Geschäftsführer / Director

Haslach, 10.04.2014

Ort / Datum place/date

## 19 GARANTIEERKLÄRUNG

**(Stand 10.04.2014)**

Mängelhaftungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag gegenüber dem Verkäufer (Holzmann Vertriebspartner) sowie gesetzliche Gewährleistungsrechte des jeweiligen Landes werden durch diese Garantieerklärung nicht berührt.

Für diese Maschine leisten wir Garantie gemäß folgenden Bedingungen:

- A) Die Garantie umfasst die unentgeltliche Beseitigung aller Mängel an der Maschine, nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen (B-G), welche die ordnungsgemäße Funktion der Maschine beeinträchtigen und nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen.
- B) Die Garantiezeit beträgt 12 Monate, bei gewerblicher Nutzung 6 Monate, gültig ab Lieferung der Maschine an den Erstendabnehmer. Als Nachweis ist der Original-Ablieferbeleg maßgeblich, bei Selbstabholung der Maschine der Original Kaufbeleg.
- C) Zur Anmeldung von Garantieansprüchen kontaktieren Sie bitte den HOLZMANN Vertriebspartner, von dem Sie die Maschine erworben haben, mit folgenden Unterlagen:
  - >> Kaufbeleg und/oder Ablieferbeleg
  - >> ausgefülltes Serviceformular mit Fehlerbericht
  - >> Bei Anforderung von Ersatzteilen eine Kopie der Ersatzteilzeichnung, mit den benötigten Ersatzteilen markiert.
- D) Die Garantieabwicklung und der Ort der Garantieverfüllung erfolgt nach Maßgabe der HOLZMANN GmbH. Leicht zu behebbende Mängel werden durch unsere Vertriebspartner beseitigt, bei komplexeren Defekten behalten wir uns eine Begutachtung in 4170 Haslach, Österreich vor. Sofern nicht explizit ein zusätzlicher Vor-Ort Servicevertrag abgeschlossen ist, gilt als Erfüllungsort der Garantieleistung stets der HOLZMANN-MASCHINEN Firmensitz in 4170 Haslach, Österreich. Die im Rahmen einer Garantiebearbeitung anfallenden allfälligen Transportkosten von und zum Firmensitz sind in dieser Hersteller-Garantie nicht abgedeckt.
- E) Garantieausschluss bei Mängeln:
  - an Maschinenteilen, welche gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß unterliegen, sowie Mängeln an der Maschine, die auf einen gebrauchsbedingten oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
  - die auf unsachgemäße oder fahrlässige Montage, Inbetriebnahme, bzw. Anschluss an das elektrische Netz zurückzuführen sind.
  - die auf Nichtbeachtung von Bedienungshinweisen, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, atypischen Umweltbedingungen, sachfremden Betriebsbedingungen und Einsatzgebiet, mangelnde bzw. unsachgemäße Wartung oder Pflege zurückzuführen sind.
  - die durch die Verwendung sowie Einbau von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Original HOLZMANN Ersatzteile sind.
  - die geringfügige Abweichungen vom Soll-Zustand darstellen, welche für den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit der Maschine unerheblich sind.
  - die auf fahrlässige konstruktionsbedingte Überbeanspruchung zurückzuführen sind. Insbesondere bei Mängeln durch Nutzung, welche durch Belastungsniveau und Umfang als gewerblich einzustufen sind, bei Maschinen, die nach Bauart und Leistungsvermögen nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert und bestimmt sind.
- F) Im Rahmen dieser Garantie sind weitere Ansprüche des Käufers über die hier ausdrücklich genannten Garantieleistungen hinaus ausgeschlossen.
- G) Diese Hersteller-Garantie wird freiwillig übernommen. Garantieleistungen bewirken daher keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen auch keine neue Frist, auch nicht für Ersatzteile, in Gang.

### SERVICE

Nach Ablauf der Garantiezeit können Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten von entsprechend geeigneten Fachfirmen durchgeführt werden. Es steht Ihnen auch die HOLZMANN-Maschinen GmbH weiterhin gerne mit Service und Reparatur zur Seite. Stellen Sie in diesem Fall eine unverbindliche Kostenanfrage, unter Angabe der Informationen siehe C) an unseren Kundendienst oder senden Sie uns Ihre Anfrage einfach per umseitig beiliegendem Formular ein.

Mail: [info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

FAX: +43 7289 71562 0

## 20 GUARANTEE TERMS

**(applicable from 10.04.2014)**

Please consult our troubleshooting section for initial problem solving. Feel free to contact your HOLZMANN reseller or us for Customer Support!

Warranty claims based on your sales contract with your HOLZMANN retailer, including your statutory rights, shall not be affected by this guarantee declaration. HOLZMANN-MASCHINEN grants guarantee according to following conditions:

A) The guarantee covers the correction of deficiencies to the tool/product, at no charge, if it can be verified adequately that the deficiencies were caused by a material or manufacturing fault.

B) The guarantee period lasts 12 months, and is reduced to 6 months for tools in commercial use. The guarantee period begins from the time the new tool is purchased from the first end user. The starting date is the date on the original delivery receipt, or the sales receipt in the case of pickup by the customer.

C) Please lodge your guarantee claims to your HOLZMANN reseller you acquired the claimed tool from with following information:

>> Original Sales receipt and/or delivery receipt

>> Service form (see next page) filed, with a sufficient deficiency report

>> for spare part claims: a copy of the respective exploded drawing with the required spare parts being marked clear and unmistakable.

D) The Guarantee handling procedure and place of fulfillment is determined according to HOLZMANNs sole discretion in accordance with the HOLZMANN retail partner. If there is no additional Service contract made including on-site service, the place of fulfillment is principally the HOLZMANN Service Center in Haslach, Austria.

Transport charges for sending to and from our Service Center are not covered in this guarantee.

E) The Guarantee does not cover:

- Wear and tear parts like belts, provided tools etc., except to initial damage which has to be claimed immediately after receipt and initial check of the product.
- Defects in the tool caused by non-compliance with the operating instructions, improper assembly, insufficient power supply, improper use, abnormal environmental conditions, inappropriate operating conditions, overload or insufficient servicing or maintenance.
- Damages being the causal effect of performed manipulations, changes, additions made to the product.
- Defects caused by using accessories, components or spare parts other than original HOLZMANN spare parts.
- Slight deviations from the specified quality or slight appearance changes that do not affect functionality or value of the tool.
- Defects resulting from a commercial use of tools that - based on their construction and power output - are not designed and built to be used within the frame of industrial/commercial continuous load.

F) Claims other than the right to correction of faults in the tool named in these guarantee conditions are not covered by our guarantee.

G) This guarantee is voluntary. Therefore Services provided under guarantee do not lengthen or renew the guarantee period for the tool or the replaced part.

## SERVICE

After Guarantee and warranty expiration specialist repair shops can perform maintenance and repair jobs. But we are still at your service as well with spare parts and/or product service. Place your spare part / repair service cost inquiry by filing the SERVICE form on the following page and send it:

via Mail to [info@holzmann-maschinen.at](mailto:info@holzmann-maschinen.at)

or via Fax to: +43 7289 71562 4

## 21 PRODUKTBEOBACHTUNG PRODUCT EXPERIENCE FORM

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig:

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an diese per E-Mail, Fax oder Post an uns zu senden:

We observe the quality of our delivered products in the frame of a Quality Management policy.

Your opinion is essential for further product development and product choice. Please let us know about your:

- Impressions and suggestions for improvement.
- experiences that may be useful for other users and for product design
- Experiences with malfunctions that occur in specific operation modes

We would like to ask you to note down your experiences and observations and send them to us via FAX, E-Mail or by post:

Meine Beobachtungen / My experiences:


**Name / name:**  
**Produkt / product:**  
**Kaufdatum / purchase date:**  
**Erworben von / purchased from:**  
**E-Mail/ e-mail:**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! / Thank you for your kind cooperation!

**KONTAKTADRESSE / CONTACT:**  
**HOLZMANN MASCHINEN GmbH**  
 4170 Haslach, Marktplatz 4 AUSTRIA  
 Tel : +43 7289 71562 0  
 Fax: +43 7289 71562 4  
 info@holzmann-maschinen.at



# SERVICEFORMULAR / SERVICE FORM

Bitte kreuzen Sie eine der untenstehenden an / Please tick one box from below:

- Serviceanfrage / service inquiry  
 Ersatzteilanfrage / spare part inquiry  
 Garantieantrag / guarantee claim

## 1. Daten Antragsteller (\* sind Pflichtfelder) / senders information (\* required)

- \* Vorname, Nachname / first name, family name \_\_\_\_\_
- \* Straße, Hausnummer / street, house number \_\_\_\_\_
- \* PLZ, Ort / ZIP code, place \_\_\_\_\_
- \* Staat / country \_\_\_\_\_
- \* (Mobil)telefon / (mobile) phone \_\_\_\_\_  
*International numbers with country code*
- \* E-Mail \_\_\_\_\_
- Fax \_\_\_\_\_

## 2. Geräteinformationen / tool information

Seriennummer/serial number: \_\_\_\_\_ \*Maschinentype/machine type: \_\_\_\_\_

### 2.1 benötigte Ersatzteile / required spare parts

Ersatzteilnummer / Part No <sup>o</sup>	Beschreibung / description	Anzahl / number

### 2.2 Problembeschreibung / problem description

Bitte führen Sie in der Fehlerbeschreibung unter anderem an:  
 Was hat den Defekt verursacht bzw. was war die letzte durchgeführte Tätigkeit, bevor Ihnen das Problem/der Defekt aufgefallen ist?  
 bei Elektrodefekten: Wurde die Stromzuleitung sowie die Maschine bereits von einem Elektrofachmann geprüft

Please describe amongst others in the problem:  
 What has cause the problem/defect, what was the last activity before you noticed the problem/defect?  
 For electrical problems: Have you had checked you electric supply and the machine already by a certified electrician?

## 3. Bitte beachten

UNVOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTE FORMULARE KÖNNEN NICHT BEARBEITET WERDEN!  
 GARANTIEANTRÄGE KÖNNEN AUSSCHLIESSLICH UNTER BEILAGE DES KAUFBELEGES/ABLIEFERBELEGES AKZEPTIERT WERDEN.  
 BEI ERSATZTEILBESTELLUNGEN LEGEN SIE DIESEM FORMULAR EINE KOPIE DER BETREFFENDEN ERSATZTEILZEICHNUNG BEI! MARKIEREN SIE DARAUF DIE BENÖTIGTEN ERSATZTEILE. DIES ERLEICHTERT UNS DIE IDENTIFIZIERUNG UND ERMÖGLICHT SO EINE RASCHERE BEARBEITUNG.

VIELEN DANK!

## / Additional information

INCOMPLETELY FILLED SERVICE FORMS CANNOT BE PROCESSED!  
 FOR GUARANTEE CLAIMS PLEASE ADD A COPY OF YOUR ORIGINAL SALES / DELIVERY RECEIPT OTHERWISE IT CANNOT BE ACCEPTED.  
 FOR SPARE PART ORDERS PLEASE ADD TO THIS SERVICE FORM A COPY OF THE RESPECTIVE EXPLODED DRAWING WITH THE REQUIRED SPARE PARTS BEING MARKED CLEARLY AND UNMISTAKABLE.  
 THIS HELPS US TO IDENTIFY THE REQUIRED SPARE PARTS FASTLY AND ACCELERATES THE HANDLING OF YOUR INQUIRY.

THANK YOU FOR YOUR COOPERATION!